

Verein für den Erhalt der St.Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Vereins vom 09. März 2015 im Gemeindehaus der Kirchengemeinde

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1:

Der 1. Vorsitzende Herr Horst Perry begrüßt die Mitglieder und eröffnet die 6. Jahreshauptversammlung des Vereins.

Zum Gedenken der verstorbenen Mitglieder Frau Christine Glimm und Herrn Heinz Maretzky erhebt sich die Versammlung von ihren Plätzen.

TOP 2:

Die vorgegebene Tagesordnung wird von der Versammlung genehmigt.

TOP: 3

Die Schriftführerin verliest das Protokoll der JHV vom 10.03.2014, das von der Versammlung einstimmig genehmigt wird.

TOP 4:

Der 1. Vorsitzende weist in seinem Bericht auf die verschiedenen Veranstaltungen des Vereins im vergangenen Jahr hin wie Plattsacker Joachim Schuldt, Tagesausflug Eiderstedt, div. Kirchenführungen, Tag des offenen Denkmals, Apfelfest nach dem Erntedank-Gottesdienst, Beteiligung am Weihnachtsmarkt Schloss Hagen und musikalischer Nachmittag mit der Gruppe Allerley.

Dem Verein gehören z.Zt. 115 Mitglieder an, die überwiegend aus der Gemeinde Probsteierhagen kommen. Es wäre wünschenswert, mehr Mitglieder aus den umliegenden Kirchspieldörfern für den Verein gewinnen zu können.

An den Instandsetzungsarbeiten der Kirche hat sich der Verein mit zwei weiteren Fenstern und einem Podest für das Taufbecken beteiligt. Die geplante Beleuchtung des Podestes konnte keine Realisierung finden.

Herr Perry weist darauf hin, dass in den sechs Jahren seit Bestehen des Vereins ca. 100.000 bis 130.000 € in Renovierungsarbeiten der Kirche geflossen sind. Dies ist ein stattlicher Beitrag des Vereins für die Erhaltung unserer Kirche.

Zum Schluss bedankt sich Herr Perry bei Herrn Peter Lüneburg für die Pflege der homepage des Vereins sowie bei allen Kuchenbäckern und Helfern bei den Veranstaltungen und bei allen Mitgliedern – verbunden mit der Bitte, auch weiterhin dem Verein die Treue zu halten. Er schließt seinen Bericht mit einem Hinweis auf den Kirchenführer des Vereins, der zum Preis von 9,00 € zu haben ist und sich als Geschenk bei z.B. kirchlichen Feiern besonders anbietet.

TOP 5:

Frau Helga Klindt gibt den Kassenbericht ab, der vorliegt, dem Protokoll beigefügt ist und eingesehen werden kann. Die Kontostände zum 31.12.2014 weisen bei der Raiba ein Guthaben von 2.680 € und bei der Fördesparkasse ein Guthaben von 6.250 € aus. Frau Klindt bedankt sich ausdrücklich beim 1. Vorsitzenden für seinen unermüdlichen Einsatz, durch den bei Kirchen- und Stuckdeckenführungen ca. 2.450 € eingenommen worden sind.

TOP 6:

Herr Friedel Tute gibt den Kassenprüfungsbericht über die am 05.03.2015 erfolgte Kassenprüfung ab, die von Frau Caren Hartmann und ihm durchgeführt wurde. Bei der Durchsicht der Unterlagen wurden keine Unstimmigkeiten festgestellt, so dass er der Versammlung die Entlastung der

Kassenwartin vorschlägt. Die Entlastung wird bei einer Stimmenthaltung erteilt.

TOP 7:

Pastor Thoböll beantragt die Entlastung des gesamten Vorstandes, die bei Stimmenthaltung des Vorstandes erteilt wird.

TOP 8:

- a) Frau Klindt übernimmt die Leitung der Versammlung und schlägt eine Wiederwahl des 1. Vorsitzenden vor. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Herr Perry wird bei eigener Stimmenthaltung einstimmig gewählt.
- b) Herr Perry übernimmt wieder den Vorsitz und schlägt zur Wahl als Kassenwartin Frau Helga Klindt zur Wiederwahl vor. Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet. Frau Klindt wird bei eigener Stimmenthaltung einstimmig gewählt.
- c) Herr Perry schlägt zur Wahl als Schriftführerin Frau Hella Kloth zur Wiederwahl vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Frau Kloth wird bei eigener Stimmenthaltung einstimmig gewählt.
- d) Für die Wahl als Beisitzer schlägt Herr Perry eine Wiederwahl von Frau Dagmar Freier-Patz und Herrn Eckhart Lamp vor. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Frau Freier-Patz und Herr Lamp werden bei eigener Stimmenthaltung einstimmig gewählt.
- e) Aus der Versammlung wird Frau Ulrike Schneider als Kassenprüferin vorgeschlagen. Frau Schneider steht für die Kassenprüfung zur Verfügung und wird einstimmig für zwei Jahre gewählt.

TOP 9:

Herr Perry spricht für die Jahresplanung 2015 den Tagesausflug am 11.07.2015 nach Ratzeburg mit Dombesuch und Nebenprogramm an. Weitere Anregungen und Wünsche für Ausflüge und Unternehmungen nimmt der Vorstand gerne entgegen.

Frau Dorith Perry stellt die Pflege von zwei Gräbern auf dem Alten Friedhof zur Diskussion. Herr Thoböll erläutert dazu, dass es sich um erhaltenswerte Gräber der Familien Mundt, Prasdorf, und Vöge & Wiese, Laboe, handelt. Es wäre ein ehrenamtlicher Arbeitseinsatz denkbar. Aus der Versammlung kommen Einwände, die darauf hinweisen, dass sich der Verein für den Erhalt der Kirche gegründet hat und nicht für Aufgaben des Friedhofes zuständig sei. Es sollte jedoch in Abstimmung mit dem Friedhofsausschuss des Kirchengemeinderates versucht werden, eine Lösung zu finden.

Herr Lamp fragt an, ob der Verein eine Vorrichtung für einen elektrischen Vater-unser-Hammer finanzieren könnte. Es wird der Sinn und Zweck dieser Einrichtung besprochen. Herr Harder teilt unter Bezugnahme auf die Schlossuhr mit, dass eine Firma in Preetz eine derartige Installation vornehmen könnte. Nach Kostenermittlung und je nach Finanzlage des Vereins, wäre dieses Vorhaben realisierbar, Vorrang haben aber die bereits eingeplanten weiteren zwei Kirchenfenster und evtl. ein rundes Fenster über der Winterkirche.

TOP 10:

Herr Pastor Thoböll berichtet zum derzeitigen Baustand an der Kirche folgendes:

Die Arbeiten am Dachstuhl konnten leider nicht – wie gehofft – bis zum Ende des Jahres 2014 abgeschlossen werden. Man musste schon positiv registrieren, dass zum Weihnachtsfest 2014 die Staubwand entfernt und die Kirche gereinigt werden konnte. Es ist z.Zt. ein Gerüst von innen bis zum First aufgebaut, so dass Balken eingezogen werden können. Es hat sich herausgestellt, dass einige Balken sich in schlechterem Zustand als erwartet befinden. Zum anderen sind diese Balken mit giftigen Holzschutzmitteln bearbeitet worden, die für die Arbeiten im Dachstuhl evtl.

Sicherheitsmaßnahmen erforderlich machen. Diese Prüfung ist noch nicht abgeschlossen, auch ein Gutachten über die zu hohe Feuchtigkeit im Dachstuhl und in der Kirche steht noch aus. Weitere Ausführungen vermag Herr Thoböll aufgrund der Komplexität der Arbeiten nicht zu machen. Z.Zt.

befindet man sich im Bauabschnitt 3 von insgesamt etwa 6 – 7 Bauabschnitten.

TOP 11:

Herr Perry legt Unterschriftslisten der Volksinitiative für die Aufnahme eines Gottesbezuges in der Landesverfassung für Schleswig-Holstein aus. Herr Thoböll nimmt dazu kurz Stellung.

Frau Caren Hartmann erkundigt sich nach der Herstellung eines Kalenders, der in der JHV 2014 von den Mitgliedern angeregt worden ist. Herr Perry nimmt dazu Stellung und vertritt die Auffassung, dass sich ein Kalender für den Verein nicht rechnen würde, da Herr Hans-Uwe Kloth einen Kalender herausgegeben hat. Die Versammlung bittet den Vorstand, mit Herrn Kloth ein Gespräch zwecks Fertigung eines Kalenders für 2016 zu führen.

Herr Perry schließt die Versammlung um 21.15 Uhr.

Probsteierhagen, 11. März 2015

gez. Horst. Perry
(1. Vorsitzender)

gez. Hella Kloth
(Schriftführerin)